Pfarrverbandsbrief

Adelshofen – Grunertshofen – Jesenwang – Mammendorf

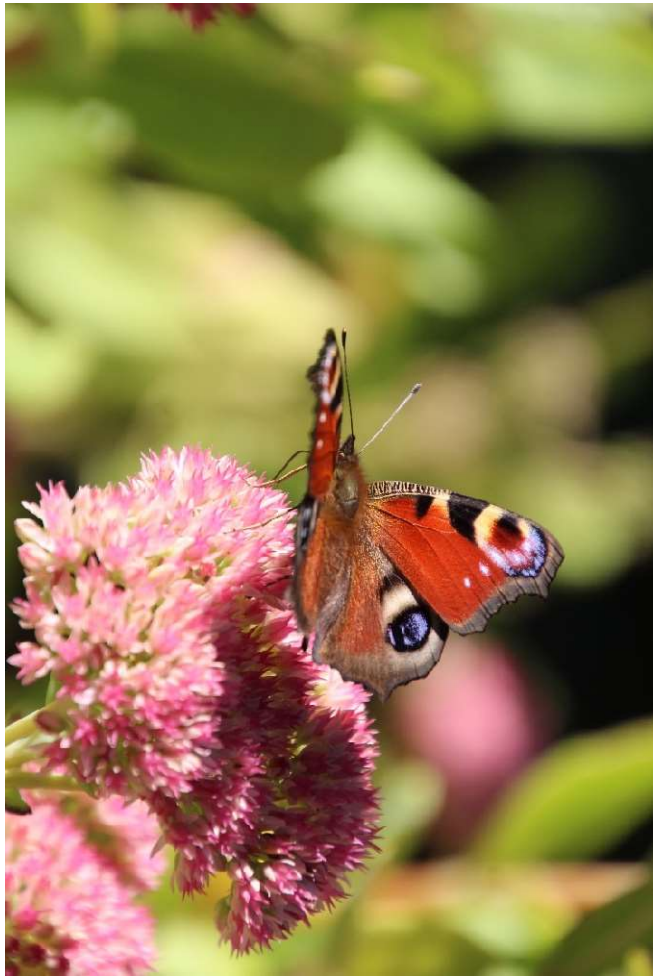


Bild: B. Pöller

Zufriedenheit – ein Schatz für das Leben

Zufriedenheit ist ein tiefes Gefühl des Wohlseins, das uns in unserem Leben Halt gibt. In einer Welt, die oft von Hektik, Stress und Vergleichen geprägt ist, wirkt Zufriedenheit wie ein Anker, der uns Ruhe und Frieden schenkt. Doch was genau bedeutet Zufriedenheit? Und wie können wir sie in unserem Alltag erleben?

Zufriedenheit heißt nicht, dass alles perfekt sein muss oder dass wir keine Wünsche mehr haben. Vielmehr ist es die Fähigkeit, mit dem zufrieden zu sein, was wir haben, und das Leben so anzunehmen, wie es gerade ist. Zufriedenheit ist eine innere Haltung – eine bewusste Entscheidung, die das Herz öffnet für Dankbarkeit und Vertrauen.

Ein biblisches Beispiel dafür finden wir im Brief des Paulus an die Philipper: „Ich sage das nicht, weil ich Mangel leide; denn ich habe gelernt, mich in jeder Lage zurechtzufinden“ (Philipper 4,11). Paulus war trotz vieler Schwierigkeiten und Gefahren zufrieden, weil er auf Gottes Fürsorge vertraute. Dieses Vertrauen gab ihm eine innere Freiheit, die ihm half, auch schwere Zeiten zu bestehen.

Beispiele aus dem Alltag:
Stellen wir uns eine Mutter vor, die nach einem langen Arbeitstag müde nach Hause kommt. Statt sich über Unordnung oder Stress zu ärgern, nimmt sie sich einen Moment Zeit, um Freude über die gesunde Familie zu spüren. Sie ist zufrieden mit dem, was sie hat – ein warmes Zuhause und Menschen, die sie lieben. Diese kleine innere Wendung kann den ganzen Abend verändern.

Ein anderes Beispiel ist ein älterer Herr, der nach seiner Pensionierung nicht mehr im Berufsleben steht und sich manchmal nutzlos fühlt. Durch ehrenamtliche Arbeit in der Gemeinde erlebt er, wie wertvoll sein Beitrag ist. Die Zufriedenheit wächst, weil er seine Zeit sinnvoll nutzt und spürt, dass er gebraucht wird.

Zufriedenheit ist auch eng mit Dankbarkeit verbunden. Wer dankbar ist, sieht nicht nur das, was fehlt, sondern vor allem das, was da ist. Dankbarkeit lenkt unseren Blick auf das Gute, stärkt unsere Hoffnung und vertieft unsere Beziehung zu Gott und den Menschen.

Natürlich gibt es auch schwierige Zeiten, in denen Zufriedenheit schwerfällt. Krankheit, Verlust oder Sorgen stellen uns auf die Probe. Doch gerade dann kann das Vertrauen auf Gott eine Kraftquelle sein. Die Psalmen sind voll von Klagen, aber auch von Hoffnung und Zuversicht. Sie zeigen, dass Zufriedenheit nicht die Abwesenheit von Problemen bedeutet, sondern ein Frieden, der trotz allem möglich ist.

Wie können wir Zufriedenheit fördern?
Es gibt einige Wege, die uns dabei helfen können. Zum einen ist es hilfreich, regelmäßig Dankbarkeit zu üben. Das bedeutet, jeden Tag bewusst kleine Dinge wahrzunehmen, für die wir dankbar sein können – sei es ein freundliches Gespräch, ein schöner Sonnenstrahl oder einfach ein Moment der Ruhe. Diese bewusste Wahrnehmung hilft uns, den Blick vom Fehlenden abzuwenden und das Gute in unserem Leben zu sehen.

Zum anderen sollten wir versuchen, uns weniger mit anderen zu vergleichen. Oft entsteht Unzufriedenheit, weil wir uns an den Erfolgen oder dem Besitz anderer messen. Wenn wir jedoch unseren eigenen Weg wertschätzen und uns auf das konzentrieren, was uns wirklich wichtig ist, können wir mehr Zufriedenheit finden.

Außerdem kann es unsere Zufriedenheit stärken, wenn wir anderen helfen. Gutes tun macht glücklich und gibt unserem Leben Sinn. Ob durch kleine Gefälligkeiten im Alltag oder ehrenamtliches Engagement – das Gefühl, gebraucht zu werden und anderen Freude zu schenken, erfüllt uns mit Zufriedenheit.

Schließlich ist das Leben im Glauben eine wichtige Quelle für Zufriedenheit. Im Gebet und in der Gemeinschaft mit anderen Gläubigen können wir Gottes Nähe erfahren und inneren Frieden finden. Dieses Vertrauen schenkt uns Halt, besonders in schwierigen Zeiten, und lässt uns auf Gottes Fürsorge vertrauen.

In diesem Sinne wünsche ich uns allen viele kleine Momente der Dankbarkeit und Zufriedenheit.

Ihr Diakon
Martin Pöller

Gottesdienste

Mo. 07.07.25	**Hl. Willibald, Bischof v. Eichstätt, Glaubensbote**
Adelshofen	**St. Michael**
19:00	Wort-Gottes-Feier + Hans u. Eva Puchta
Mi. 09.07.25	**Mittwoch der 14. Woche im Jahreskreis**
Mammendorf	**St. Jakobus**
18:00	Rosenkranz - Deutschland betet Rosenkranz für Einheit und Frieden
Luttenwang	**Mariä Himmelfahrt**
19:00	Rosenkranz - Deutschland betet Rosenkranz für Einheit und Frieden
Do. 10.07.25	**Hl. Knud v. Dänemark, hl. Erich v. Schweden und hl. Olaf v. Norwegen**
Mammendorf	**gesamter Pfarrverband**
11:00	Krankenkommunion
Grunertshofen	**St. Laurentius**
19:00	Eucharistiefeier + Josef u. Anna Niedermeir + Franz Paul Niedermeir
Fr. 11.07.25	**HL. Benedikt v. Nursia, Vater des abendländischen Mönchtums, Patron Europas**
Jesenwang	**St. Willibald**
19:00	Eucharistiefeier- Bittamt des Pfarrverbandes Grafrath
Adelshofen	**St. Michael**
20:00	Nacht der Lichter (*siehe Mitteilungen*)

Sa. 12.07.25 **Samstag der 14. Woche im Jahreskreis**

Jesenwang **St. Michael**
11:00 Taufe Johannes Messtorff

Mammendorf **Nannhofen**
18:00 Eucharistiefeier
leb. u. + Mitglieder d. Schützenvereins Nannhofen
+ Rudolf Mundo
+ Enkelin Christina

Jesenwang **St. Michael**
19:00 Wort-Gottes-Feier

Peter Heidutzek

Wo steckt Gott eigentlich in der Geschichte vom barmherzigen Samariter? Gott kommt nicht vor am Tatort – oder nur zwischen den Zeilen. Der barmherzige Samariter hilft auch nicht „um Gottes willen", sondern, weil ihm ein Mensch zutiefst leidtut. Wo hat sich Jesus, der Gleichniserzähler, versteckt? Das Schönste an Jesu Erzählungen ist ja, dass er sich darin verbirgt und uns zum Suchspiel einlädt. Auch er will gesucht und gefunden werden. Und man sage nicht zu schnell: Natürlich steckt er in dem, der die gute Tat tut. Vielleicht auch. Ich entdecke ihn eher im Opfer, in dem, der zur Strecke gebracht wurde. Jesus wird mir und dir in dieser Stunde zum Allernächsten; er, der auf dem Weg hinauf nach Jerusalem ist, um am Kreuz zur Strecke gebracht zu werden. Wir alle sind darauf angewiesen, dass dieser eine anhält und mir Barmherzigkeit erweist. Hoffentlich wird Er am Ende meines Lebens da sein. Dann, wenn mir kein noch so lieber Mensch mehr zum Nächsten werden kann, ja dann brauche ich, dann brauchen wir alle diesen Sanitäter Christus.

So. 13.07.25

15. SONNTAG IM JAHRESKREIS

1. Lesung: Dtn 30, 10-14
2. Lesung: Kol 1, 15-20
Evangelium: Lk 10, 25-37
Kollekte für die Pfarrgemeinde

13. Juli 2025

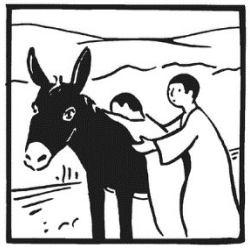
15. Sonntag im Jahreskreis

Lesejahr C

1. Lesung: Deuteronomium 30,9c-14

2. Lesung: Kolosser 1,15-20

Evangelium: Lukas 10,25-37


Ildiko Zavrakidis

» Ein Samariter aber, der auf der Reise war, kam zu ihm; er sah ihn und hatte Mitleid, ging zu ihm hin, goss Öl und Wein auf seine Wunden und verband sie. Dann hob er ihn auf sein eigenes Reittier, brachte ihn zu einer Herberge und sorgte für ihn. «

Adelshofen **St. Michael**
10:00 Eucharistiefeier
+ Pfr. Wolfgang Huber

Grunertshofen **St. Laurentius**
10:00 Familien-Wort-Gottes-Feier

Mammendorf **St. Jakobus**
11:15 Taufe von Luis Iven

Lourdesgrotte
16:00 Fatima-Rosenkranz

18:00 Eucharistiefeier - ***Freiluftgottesdienst im Färbergarten - mit Vorstellung der neuen Verwaltungsleitung Frau Claudia Steinke***
+ Magdalena u. Josef Mayer u. + Johann Lindinger
+ Kreszenz u. Josef Heiß
+ Rudi Daubner u. leb. Mitglieder der Kirta Blos´n
+ Josef Herrman u. beiders. + Angehörige
+ Angelika Schweiger
+ Irmgard u. Josef Liebsch

Bei schlechtem Wetter findet der Gottesdienst im Stadel statt.

Fortsetzung siehe Seite 7 →

Fortsetzung von Seite 6, 15. Sonntag im Jahreskreis:

Jesenwang **Pestkapelle**
16:00 Fatima-Rosenkranz

Adelshofen **St. Michael**
19:00 Fatima-Rosenkranz mit Prozession zur Fatima-Kapelle

Mo. 14.07.25 **Hl. Kamillus v. Lellis, Priester, Ordensgründer**

Nassenhausen **St. Martin**
19:00 Wort-Gottes-Feier
+ Eltern Sophie u. Josef Raith

Mi. 16.07.25 **Sel. Irmengard, Äbtissin**

Mammendorf **St. Jakobus**
18:00 Rosenkranz - Deutschland betet Rosenkranz für Einheit und Frieden

Jesenwang **St. Michael**
19:00 Eucharistiefeier

Do. 17.07.25 **Donnerstag der 15. Woche im Jahreskreis**

Luttenwang **Mariä Himmelfahrt**
18:30 Rosenkranz - Deutschland betet Rosenkranz für Einheit und Frieden

Mariä Himmelfahrt
19:00 Eucharistiefeier
+ Maria Böck

Fr. 18.07.25 **Freitag der 15. Woche im Jahreskreis**

Mammendorf **St. Nikolaus**
9:00 Eucharistiefeier
+ Hans Seidel u. + Eltern u. + Schwiegereltern

Sa. 19.07.25 **Samstag der 15. Woche im Jahreskreis**

Mammendorf **St. Nikolaus**
16:00 Taufe

Nassenhausen **St. Martin**
19:00 Eucharistiefeier
1. Jahresgedenken + Erwin Hollerung
+ Angehörige d. Fam. Stangl/Steber
+ Barbara Klaß
+ Michael u. Viktoria Schußmann u. + Geschwister
+ Maria u. Josef Schöpf
+ Eltern Frieda u. Martin Erhard

Pia Schüttlohr

So. 20.07.25

16. SONNTAG IM JAHRESKREIS

1. Lesung: Gen 18, 1-10a
2. Lesung: Kol 1, 24-28
Evangelium: Lk 10, 38-42
Kollekte für die Pfarrgemeinde

20. Juli 2025

16. Sonntag im Jahreskreis

Lesejahr C

1. Lesung: Genesis 18,1-10a
2. Lesung: Kolosser 1,24-28
Evangelium: Lukas 10,38-42

Ildiko Zavrakidis

» In jener Zeit kam Jesus in ein Dorf. Eine Frau namens Marta nahm ihn gastlich auf. Sie hatte eine Schwester, die Maria hieß. Maria setzte sich dem Herrn zu Füßen und hörte seinen Worten zu. Marta aber war ganz davon in Anspruch genommen zu dienen. «

<u>Jesenwang</u> **St. Michael**
8:30 Eucharistiefeier
+ Josef u. Maria Herele

<u>Luttenwang</u> **Mariä Himmelfahrt**
9:00 Wort-Gottes-Feier
+ Eltern Lutz u. Rottenfußer
+ der Familien Schäfer und Bramberger
+ Elisabeth Pfund

<u>Mammendorf</u> **St. Jakobus**
10:00 Eucharistiefeier - **Patrozinium** (*Kirchenchor singt*)
Ehrung von Kirchenchormitgliedern
+ Peter Hainzinger u. + Bruder Johann u.
+ Eltern Plabst
+ Anton Bals u.
+ Angehörige d. Familien Bals und Richter
Anschließend Stehempfang auf dem Kirchvorplatz

10:00 Kinderkirche im Pfarrgarten
(*siehe Mitteilungen* - ***bei Regen in der Kirche St. Nikolaus***)

Mo. 21.07.25 **Hl. Laurentius v. Brindisi, Ordenspriester, Kirchenlehrer**

<u>Adelshofen</u> **St. Michael**
19:00 Wort-Gottes-Feier
+ Rosa u. Paul Gebhard u. + Lothar Richter

Mi. 23.07.25 **Hl. Birgitta v. Schweden, Ordensgründerin, Patronin Europas**

<u>Mammendorf</u> **St. Jakobus**
18:00 Rosenkranz - Deutschland betet Rosenkranz für Einheit und Frieden

<u>Luttenwang</u> **Mariä Himmelfahrt**
19:00 Rosenkranz - Deutschland betet Rosenkranz für Einheit und Frieden

Do. 24.07.25 **Hl. Christophorus, Märtyrer**

<u>Mammendorf</u> **St. Jakobus**
10:00 Schulabschlussgottesdienst der Mittelschule Mammendorf

<u>Jesenwang</u> **Altenheim**
10:30 Eucharistiefeier in der Kapelle

<u>Grunertshofen</u> **St. Laurentius**
19:00 Eucharistiefeier

Fr. 25.07.25 **HL. JAKOBUS, Apostel**

<u>Jesenwang</u> **St. Willibald**
19:00 Komplet der Kolpingsfamilien des Bezirkes FFB

Sa. 26.07.25 **Hl. Joachim und hl. Anna,**
Eltern der Gottesmutter Maria

Jesenwang **St. Michael**
14:00 Taufe von Esmeralda Schamila Constantin und Simion Constantin

Adelshofen **St. Michael**
14:00 Taufe von Luna Maria Brach
16:00 Begegnungsgottesdienst zum Thema: Urlaub
mit Fahrzeugsegnung *(siehe Mitteilungen)*
(*musikalische Gestaltung durch 5Klang*)

Andrea Naumann

Wir dürfen Gott „auf die Nerven gehen", dann bekommen wir seinen Segen. Dafür braucht es unser innigstes, beharrliches Gebet.

So. 27.07.25

17. SONNTAG IM JAHRESKREIS

1. Les.: Gen 18, 20-32; 2. Les.: Kol 2, 12-14
Evangelium: Lk 11, 1-13
Kollekte für die Pfarrgemeinde

27. Juli 2025

17. Sonntag im Jahreskreis

Lesejahr C

1. Lesung: Genesis 18,20-32
2. Lesung: Kolosser 2,12-14
Evangelium: Lukas 11,1-13

Ildiko Zavrakidis

» Da sagte er zu ihnen: Wenn ihr betet, so sprecht: Vater, geheiligt werde dein Name. Dein Reich komme. Gib uns täglich das Brot, das wir brauchen! Und erlass uns unsere Sünden; denn auch wir erlassen jedem, was er uns schuldig ist. Und führe uns nicht in Versuchung! «

Luttenwang **Mariä Himmelfahrt**
8:30 Eucharistiefeier
+ Kreszenzia u. Josef Schäfer
+ Eltern u. Geschwister Steber u. Schön
+ Johann Nadler
+ Anna u. Andreas Keller
nach Meinung
zur immerwährenden Hilfe der Mutter Gottes

Mammendorf **St. Nikolaus**
10:00 Wort-Gottes-Feier
+ Kreszenz, Michael, Josef u. Werner Rosenheimer
+ Josef u. Josefine Neumeier
+ Rosi Jäckel

Jesenwang **St. Michael**
10:00 Eucharistiefeier
anschließend Eine-Welt-Waren-Verkauf

Adelshofen **St. Michael**
10:00 Wort-Gottes-Feier
+ Helmut Hagl

Pfaffenhofen **St. Georg**
19:00 Friedensgebet mit Rosenkranz

Termine

Mi. 09.07.25 **Seniorentreffen**
Zeit – Ort: 14.00, Jesenwang
Ort wird noch bekannt gegeben!

Do. 10.07.25 **Seniorennachmittag**
Zeit – Ort: 14:00, Grunertshofen - Schützenheim

Do. 17.07.25 **Seniorenkreis St. Jakob**
„Kaffeeratsch“ - Sommerfest
Zeit – Ort: 14.00, Mammendorf –
Cafe „Q4“, Sattlerstr. 13,
im „Gepflegt Wohnen in Mammendorf“

Mo. 21.07.25 **PGR-Sitzung**
Zeit – Ort: 19.30, Adelshofen – Rathaus, Gruppenraum

Do. 24.07.25 **Sommerfest der Senioren**
Zeit – Ort: 14.00, Nassenhausen – Gasthaus Eibl

Mitteilungen

Neuigkeiten aus dem Pfarrverband

Neue Verwaltungsleitung

Seit Mitte Juni haben wir mit Frau Claudia Steinke eine neue Verwaltungsleiterin. Insgesamt wird Frau Steinke 19,5 Wochenstunden bei uns tätig und jeweils mittwochs und donnerstags im Pfarrbüro anzutreffen sein. Die Emailadresse lautet: CSteinke@ebmuc.de. Telefonisch ist Frau Steinke unter 08145/1503 zu erreichen. Wir wünschen Frau Steinke einen guten Start.

Workshop für Lektoren

Am Samstag, 11.10. findet von 9 Uhr bis 12 Uhr im Pfarrheim Mammendorf ein Workshop „Bibeltexte lebendig vortragen“ statt. Referent wird Thomas Bartl vom Brucker Forum sein. Wer Interesse an diesem Workshop hat, kann sich bis zum 15.09. im Pfarrbüro Mammendorf anmelden. Alle Lektoren des Pfarrverbandes erhalten in Kürze noch eine separate Einladung.

Vorankündigung

Am 12.10. besteht die Möglichkeit mit dem Fahrrad das östliche Dekanat, genauer die Orte Gröbenzell, Olching, Puchheim, Eichenau und Fürstenfeldbruck näher kennenzulernen. Detaillierte Informationen folgen nach den Sommerferien.

Kinderbibeltag

Am 05.11. findet im Pfarrverband Mammendorf ein Kinderbibeltag statt. Wer Interesse hat, diesen mit vorzubereiten, meldet sich bitte bei Diakon Jürgen Richter.

St. Jakobus / St. Nikolaus (Mammendorf)

Die ausgeschriebene Mesnerstelle für Mammendorf konnte bisher leider nicht besetzt werden. Gott sei Dank ist es uns gelungen ein Mesnerteam aus Ehrenamtlichen zu finden, welche sich mit viel Freude und Engagement für die beiden Kirchen St. Jakobus und St. Nikolaus einsetzen.

Ein ganz herzliches Vergelt´s Gott für Euren Dienst!

Dieses Team würde sich noch über Verstärkung freuen- wenn Sie Lust und Zeit haben, dann bringen Sie sich bitte mit ein. Kirche vor Ort kann nur gelingen, wenn sich die Gläubigen aktiv für „Ihre Gemeinde“ einsetzen.

Ohne Euch Ehrenamtlichen wäre vieles nicht mehr möglich.

Interessierte sind am Samstag, 05. 07. um 10 Uhr herzlich zum Teamtreffen ins Pfarrhaus Mammendorf eingeladen.

Haushaltsplan für den Verwaltungs- u. Haushaltsverbund Mammendorf
Der Haushaltsplan 2025 für den Verwaltungs-u. Haushaltsverbund Mammendorf sowie für die Kirchenstiftungen St. Jakobus Mammendorf, St. Laurentius Grunertshofen und St. Michael Jesenwang liegen im Zeitraum vom 7.7. - 21.7. in den jeweiligen Pfarrbüros zur Einsichtnahme aus.

Jürgen Richter, Diakon & Pfarrverbandsbeauftragter

❖❖❖

Umbau Pfarrheim Mammendorf
Der am 12.05. begonnene Umbau des Pfarrheimes Mammendorf schreitet gut voran und befindet sich im vereinbarten Zeitplan. Wir sind daher guter Dinge, dass wir am 3. Oktober mit einem feierlichen Gottesdienst die Wiedereröffnung unseres Pfarrheimes feiern können.

❖❖❖

Liebe Pfarreimitglieder, ein herzliches Grüß Gott an Sie alle im Pfarrverband Mammendorf

Mein Name ist Claudia Steinke und ich freue mich sehr ab dem 15.06. die Aufgaben von Frau Keller als Verwaltungsleiterin im Pfarrverband Mammendorf zu übernehmen. Mit meiner Tätigkeit kann ich die Entlastung und Unterstützung des Seelsorgeteams fortsetzen, damit mehr Zeit für die Seelsorge und die eigentlichen pastoralen Aufgaben bleibt.

Jedoch bedeutet meine Nachfolge auf Frau Keller eine weitere personelle Veränderung nach all den Umbrüchen im Jahr 2024 im Pfarrverband. Aus eigener Erfahrung weiß ich, dass Veränderungen zunächst die verschiedensten Gefühle hervorrufen wie z.B. Überraschung, Schock, Verneinung oder gar Ablehnung. Ich habe jedoch erfahren und gelernt, dass diese Emotionen irgendwann in Akzeptanz und ein Gefühl etwas Gutes, der Veränderung abgewinnen zu können, übergehen. Vor allem auch dann, wenn man die Veränderungen gemeinsam und mithilfe von Gottes Beistand angeht. Für meine Tätigkeit bei Ihnen im Pfarrverband wünsche ich uns daher eine offene und gute Zusammenarbeit im Vertrauen auf Jesus. Möge es uns gemeinsam gelingen im PV Mammendorf ein kleines Stück Einheit zu schaffen ganz im Sinne unseres Papstes Leo. Er hat in seiner Predigt im Einführungsgottesdienst das Ziel geäußert „an einer Kirche zu bauen, die auf der Liebe Gottes gründet und ein Zeichen der Einheit ist…“.

Ich bin in Pfullendorf, Kreis Sigmaringen, geboren und habe im Laufe der Zeit in München, Rain am Lech, Aix-en-Provence, Oxford und Toulouse gelebt. Seit 2020 wohne ich zusammen mit meinem Mann in Gilching. Wir haben drei erwachsene Töchter. Nach meinen Studien der Wirtschaftsmathematik/Mathematik war ich mehr als 10 Jahre in Controlling, Finanzen und Rechnungswesen verschiedener Großunternehmen tätig Dazu kommen auch mehr als 15 Jahre Dienst in verschiedenen Schulen und Ländern als Mathematiklehrerin, Dyskalkulie Trainerin und Referentin im Prüfungsbüro. Stets war ich neben den beruflichen Aktivitäten auch ehrenamtlich engagiert z.B. als Kommunion- und Firm-Mutter, Katechistin, Mitarbeiterin

bei der franz. Caritas und seit Juni 2024 Beisitzerin im Vorstand der Ökumenischen Hilfe e.V. Gilching als Träger des Mutter-Kind-Hauses.

In den ersten Wochen hier im Pfarrverband Mammendorf werde ich u.a. mit Einführungskursen und Schulungstagen im Erzbischöflichen Ordinariat München auf meine neuen Aufgaben vorbereitet. Gerne können sie jederzeit im Pfarrbüro Mammendorf zu meinen Sprechzeiten vorbeikommen, mich anrufen oder mir eine Mail schreiben (Kontaktdaten siehe letzte Seite).

Ich freue mich auf viele Begegnungen mit Ihnen, sowie auf die Zusammenarbeit mit den Seelsorgern, den Mitarbeitern und den vielen Ehrenamtlichen aus Kirchenverwaltung und Pfarrgemeinderat.

Herzliche Grüße, Claudia Steinke

❖❖❖

Gib deine Sorgen ab!

Du möchtest gerne, alles vor Gott bringen, was dich beschäftigt und was Dich derzeit bewegt? Du möchtest, dass andere für Dich beten?

Das ist auf zwei unterschiedlichen Wegen möglich. Die erste Möglichkeit ist, dass Du deine Sorgen, Nöte und Anliegen in eines der beiden Fürbittenbücher schreibst, die ab Juli in der Pfarrkirche St. Jakobus in Mammendorf und in St. Michael in Jesenwang aufliegen. Diese Anliegen werden dann vom Seelsorgeteam aus Mammendorf mit ins Gebet genommen.

Eine andere Möglichkeit ist es auf der Internetseite www.amen.de dein Anliegen zu äußern und dann werden andere für Dich beten. Probiere es doch einmal aus.

Auch anders herum ist es jederzeit möglich, wenn Sie Zeit und Lust haben, für ihre Mitmenschen zu beten. Sie legen dabei fest, wann und wie oft Sie für Andere beten möchten. Auch hier können Sie ganz einfach auf der Internetseite www.amen.de ihre Kontaktdaten eingeben und dann bekommen Sie per E-Mail die entsprechenden Gebetsanliegen. Ich bin seit ein paar Jahren ein Beter von über 4.000 Anderen bei Amen.de

Ihr Diakon, Jürgen Richter

Großputz in St. Jakobus, Mammendorf

Wer hat Zeit und Lust für eine, zwei oder drei Stunden beim Großputz in der Kirche St. Jakobus in Mammendorf mitzuhelfen?

Es werden auch Männer benötigt, die sich zutrauen auf eine Leiter zu steigen. Der Großputz findet am **Freitag, 11.07. und Samstag, 12.07. statt. Treffpunkt ist ab 9 Uhr** an der Kirche. Wenn möglich bitte Putzsachen mitbringen. Unter Anleitung von Maria Bader wollen wir die Kirche wieder gründlich säubern. Für Getränke und Brotzeit wird gesorgt. Damit wir besser planen können, melden Sie sich bitte kurz im Pfarrbüro an. Gerne auch per E-Mail an JRichter@ebmuc.de

Bild: pfarrbriefservice; Sarah Frank | factum.adp

❖❖❖

Pfarrverbandsbrief

Der Pfarrverbandsbrief, wie Sie ihn kennen und vielleicht in der Form auch mögen, ist uns als Seelsorgeteam sehr wichtig und auch kostbar. Den Pfarrverbandsbrief bekommen derzeit 855 Abonnenten zum Preis von 12 EURO zugestellt. Doch leider liegen die Kosten für den Druck des Pfarrverbandsbriefs deutlich über den Einnahmen. Aus diesem Grund sind wir gezwungen, die Druckerei zu wechseln. Wir erreichen mit dieser Umstellung eine Kostenersparnis von ca. 4.000 EURO. Dies ist aber nicht die einzige Änderung. Zum einen werden wir den Umfang des Pfarrverbandsbriefs beschränken und der Termin für den Redaktionsschluss muss um eine Woche vorverlegt werden.

❖❖❖

Kirchgeld 2025

Das Kirchgeld ist ein jährlicher Beitrag der Mitglieder einer Pfarrgemeinde zur finanziellen Unterstützung ihrer Pfarrgemeinde. Es wird ausschließlich

vor Ort verwendet und hilft dabei, wichtige Aufgaben zu erfüllen – zum Beispiel die Kinder- und Jugendarbeit, den Erhalt der Kirchengebäude, soziale Projekte sowie Gottesdienste und kulturelle Veranstaltungen. Jeder Beitrag, ob groß oder klein, trägt dazu bei, das Gemeindeleben lebendig zu gestalten und zu erhalten. In seiner Höhe ist das Kirchgeld seit Jahrzehnten konstant. Es beträgt 1,50 Euro für alle Katholikinnen und Katholiken über 18 Jahre mit einem eigenen Einkommen. Kontrolliert wird die Einhaltung dieser Abgabepflicht allerdings nicht. Nicht selten wird ein höherer Betrag entrichtet, worüber sich Ihre Pfarrgemeinde sehr freut und dankbar ist, da so entsprechend mehr Gutes und Nötiges in Ihrer Pfarrei und für Sie als Gemeindemitglieder umgesetzt werden kann.
Das Kirchgeld ist – wie die Kirchensteuer – bei der Einkommensteuererklärung in voller Höhe als Sonderausgabe abziehbar (für eine Bescheinigung wenden Sie sich gerne an das Pfarrbüro).
Bitte legen Sie Ihren Beitrag in die dem Pfarrbrief beigefügte Tüte oder in einen beschrifteten Umschlag und geben Sie dies an einem der nächsten Sonntage beim Gottesdienst (Klingelbeutel) in der Kirche ab. Sie können Ihr Kirchgeld auch im Pfarrbüro abgeben oder überweisen. Das Überweisungsformular gilt gleichzeitig als Spendenquittung für das Finanzamt.

Zahlungsempfänger: **Kath. Kirchenstiftung Mammendorf HHV**
Girokonto bei der Liga Bank München
IBAN: DE 52 7509 0300 0002 2608 40
BIC: GENODEF1M05

Im Namen Ihrer Pfarrei und unseres Pfarrverbandes danken wir Ihnen bereits jetzt sehr herzlich für Ihr Kirchgeld.

❖❖❖

Friedhof an der Kirche St. Jakobus in Mammendorf

Die Urnengräber auf dem Friedhof an der Kirche von St. Jakobus in Mammendorf sind fertiggestellt und können ab sofort gepachtet werden. Für Rückfragen steht Ihnen unser Pfarrbüro gerne zur Verfügung.

PILGERFAHRT

Im Rahmen des Heiligen Jahres 2025 laden wir Sie herzlich ein, zur gemeinsamen Pilgerfahrt zu einer der Jubiläumskirchen unseres Bistums – nach **Maria Birnbaum**.

Samstag, 19. Juli 2025

10:30 Uhr: Begrüßung und Führung durch die Kirche, anschließend **Heilige Messe** in der Wallfahrtskirche.

Die Anreise kann eigenständig oder in privat vereinbarten Fahrgemeinschaften erfolgen. Wir helfen gerne bei der Organisation gemeinsamer Fahrmöglichkeiten.

Diese Pilgerfahrt bietet uns die Gelegenheit, unseren Glauben zu vertiefen, neue spirituelle Impulse zu empfangen und die Gemeinschaft unseres Pfarrverbandes zu stärken.

Bitte melden Sie sich zur Koordination im Pfarrbüro (08145-1503) an.

Nacht der Lichter in Adelshofen

Die Nacht der Lichter beginnt am Freitag 11.07. um 20 Uhr mit einem gemütlichen Beisammensein an der Feuerschale mit kleinen Häppchen und Getränken. Bei Anbruch der Dunkelheit ist in der Kirche St. Michael eine Andacht zum Thema „Licht“ mit Gebeten, Stille und stimmungsvollen Liedern u.a. aus Taizé.

Es lädt herzlich ein der Ökumenekreis Adelshofen „Ökumene Aktiv“

❖❖❖

Familiengottesdienst: Urlaub / Ferien

Wann? Sonntag, 13.07., 10 Uhr

Wo? St. Laurentius, Grunertshofen

Wer? Familien mit Kindern

Auf Euer Kommen freut sich das Vorbereitungsteam und Diakon Jürgen Richter

Bild: pfarrbriefservice; Friedbert Simon

❖❖❖

Kindergruppe

Das nächste Treffen der Kindergruppe ist am 17.07. um 16 Uhr im Pfarrhaus in Mammendorf. Dazu eingeladen sind alle Kinder des Pfarrverbandes, die die Grundschule besuchen. Das Treffen dauert ca. 1 Stunde und wir werden miteinander basteln, spielen und Eis essen. Wir beschäftigen uns dabei mit dem Heiligen Christopherus, dem Patron aller Verkehrsteilnehmer.

Die erste Gruppenstunde nach den Ferien ist dann am Mittwoch, den 17.09. um 16 Uhr, dann hoffentlich im renovierten Pfarrheim in Mammendorf

Patrozinium St. Jakob

Am 20.7. feiert die Pfarrei Mammendorf das Patrozinium der Kirche St. Jakob. Nach dem Gottesdienst findet ein Stehempfang auf dem Kirchplatz statt. Es werden warme und kalte Getränke angeboten und auch eine Kleinigkeit zum Essen.

Leider können wir in diesem Jahr aufgrund der Umbaumaßnahmen im Pfarrheim am Patrozinium kein großes Pfarrfest feiern. Das wird aber am 3.10.2025 zusammen mit der Einweihung des renovierten Pfarrheims nachgeholt. Wir gehen derzeit fest davon aus, dass der Bauzeitenplan eingehalten wird. Halten sie sich den 3.10. also frei.

Zum Patrozinium freuen wir auf jeden, der mit uns auf dem Kirchplatz feiert.

Ihr Pfarrgemeinderat Mammendorf

❖❖❖

Kinderkirche mit Fahrzeugsegnung

Wann? Sonntag, 20. 07., 10 Uhr

Wo? Pfarrgarten Mammendorf (Treffpunkt vor dem Pfarrhaus – Münchner Str. 1, Mammendorf, bei schlechten Wetter: Kirche St. Nikolaus)

Wer? Familien mit Kindern im Alter bis zu 8 Jahren aus dem gesamten Pfarrverband

Sonstiges: Kinder dürfen gerne mit einem Fahrzeug (Fahrrad, Dreirad, Bobbycar, Trettbulldog…) kommen.

Auf Euer Kommen freut sich der Pfarrverband Mammendorf und ganz besonders Diakon Jürgen Richter

Bild: pfarrbriefservice; Christiane Raabe

❖❖❖

Begegnungsgottesdienst: Unterweges sein – Fahrzeugsegnung

Wann? Samstag, 26.07., 16 Uhr

Wo? St. Michael, Adelshofen

Wer? für alle Gläubigen

Sonstiges: bitte mit Fahrzeug (Auto, Motorrad, Fahrrad, Dreirad, Roller, Rollatoren.) kommen

Auf Euer Kommen freut sich das Seelsorgeteam des Pfarrverbands Mammendorf

Bild: pfarrbriefservice; factum.ad

❖❖❖

Bergmesse

Am Samstag, 27.09.2025 ist eine Bergmesse für den gesamten Pfarrverband geplant. Leider können wir die Messe nun doch nicht, wie ursprünglich angekündigt, am Kolbensattel bei Oberammergau feiern. Sobald ein neuer Ort feststeht, werden wir es bekannt geben.

Die Anreise soll privat erfolgen und mit PKW bzw. mit der Bahn möglich sein. Die Bergwanderung wird ca. 1 bis 2 Stunden dauern bzw. es wird auch eine Bergbahn geben. Pater Tison wird die Bergmesse zelebrieren, die Blaskapelle Mammendorf übernimmt die musikalische Gestaltung. Im Anschluss wird es auch Einkehrmöglichkeiten geben.

Genauere Infos folgen rechtzeitig im Pfarrbrief/Internet bzw. durch Veröffentlichung in den Schaukästen der einzelnen Pfarreien.

Sigrid Donhauser

❖❖❖

Lebensrunde für Trauernde

Bild: Christa Müller-Thederan

Einmal im Monat findet ein Beisammensein für Betroffene statt, die einen lieben Menschen verloren haben. Die gemeinsame Kaffeerunde und der Austausch mit Menschen, die eine ähnliche Erfahrung machen mussten, bilden den Schwerpunkt. Begleitet wird das Treffen in offener Atmosphäre von einer/einem geschulten Trauerbegleiter/in.

Wo? Rathaus Adelshofen, Fuggerstr. 3, 82276 Adelshofen
Gruppenraum der Pfarrgemeinde
Wann? Zweiter Samstag im Monat, jeweils von 15.00 bis 16.30 Uhr
Die nächsten Treffen sind am Samstag, 20.09.25 und 11.10.25
Team: Christa Müller-Thederan, Martin Pöller, Heinz-Josef Schmitz

❖❖❖

Kirta-Blosn

Am Wochenende **18./19. Oktober**, laden die Freunde der Kirta-Blosn nach Jahren wieder zur „Mammendofer Kirta ein.

Am Samstagabend steigt von 19 Uhr an auf dem Färberhof, Bahnhofstr.17, die schon traditionelle „Kirta-Gaudi“ mit Musik und Einlagen. Weitere Informationen wegen der Reservierung folgen.

An Sonntag feiern wir beim Färber um 10 Uhr einen Gottesdienst. Danach wird bei Musik und abwechslungsreichem Unterhaltungsprogramm der Weihe der Mammendorfer Kirchen gedacht.

Fürs leibliche Wohl sorgen an beiden Tagen die Kirta-Blosn mit ihren Helfern. Der Reinerlös aus dem Fest wird für die notwendige Renovierung der Orgel St. Nikolaus gespendet.

Text: Simon Zauser, Bilder: Klaus Becker

❖❖❖

Maiandacht in Luttenwang an der Siebenhütter Kapelle

„Der Winter ist vorbei, alles sprießt und blüht. Maria wird mit dem, was in der Natur geschieht, in Verbindung gebracht: Durch Maria kam Jesus in die Welt, durch Jesus steht uns der Weg zum Vater im Himmel offen! Das ist wie der Frühling nach einem kalten Winter. Wie die Blüten, die sich öffnen und sich der Sonne zuwenden, hat Maria sich ganz zu Gott hingewendet. Mit Maria wollen wir Gott loben.“

Mit diesen Gedanken wurde die Maiandacht von Gabi Wittmann eröffnet, die wir heuer wieder gemeinsam an der Siebenhütter Kapelle feiern durften. Besonders schön war die musikalische Gestaltung durch Rupert Dellinger zusammen mit den Frauen und Mädels aus Luttenwang, die die Andacht musikalisch bereicherten.

Wir danken Gabi Wittmann für die schöne Gestaltung, Rupert Dellinger, den Luttenwanger Frauen und Mädels, der Fam. Siebenhütter, sowie allen, die mitgefeiert haben.

Text und Bild: Elisabeth Nadler

❖❖❖

Spende der Jesenwanger Kommunionkinder

Unsere diesjährigen Kommunionkinder aus Jesenwang haben sich dazu entschlossen, andere Kinder an ihrem Glück teilhaben zu lassen. Neben dem Geschenk des traumhaften Wetters an ihrer Erstkommunion, bekamen unsere Kommunionkinder auch Geldgeschenke.

Einen Anteil an den Geldgeschenken haben die Kinder dem Verein Glücksmomente e.V. gespendet. Der Verein ist im bayerischen Raum aktiv und setzt sich für schwer erkrankte Kinder und Jugendliche ein. Diesen erfüllt er unter anderem auch Herzenswünsche.

Eine wunderbare Geste, herzlichen Dank dafür.

Barbara Raabe

Rückblick

Pilger der Hoffnung im heiligen Jahr

Das waren unter anderem die Worte, die wir in der Predigt unseres Wallfahrtsgottesdienst in Andechs hörten. Am 24.05., um kurz nach 5 Uhr machten wir uns von Jesenwang aus auf den Weg nach Andechs. Zur Stärkung zwischendurch, gabs in Stegen dann eine kleine Brotzeit. Mit dem Schiff gings dann weiter nach Herrsching und anschließend durch das Kiental nach Andechs. Hier feierten wir dann um 11 Uhr den gemeinsamen Wallfahrer Gottesdienst. Anschließend kehrten wir gemeinsam im Biergarten ein und fuhren am Nachmittag mit dem Bus wieder zurück nach Jesenwang.

Ich möchte mich an dieser Stelle ganz herzlich bedanken, bei allen Helfern und Helferinnen, die uns bei der Durchführung unserer Fußwallwahrt unterstützen, bei Diakon Jürgen Richter, der uns in der Früh den kirchlichen Segen mit auf unseren Weg gab, bei der Bäckerei Drexler, die uns die Brezen zur Brotzeit spendiert hat. Aber was wäre die Organisation ohne die Teilnehmer – vielen Dank an alle Wallfahrer/innen die in diesem Jahr wieder mit dabei waren.

Text: Tanja Kolbe, Bild: privat

❖❖❖

Radl-Wallfahrt des Pfarrverbandes von Mammendorf nach Andechs

An Christi Himmelfahrt starteten wir bereits zum dritten Mal von Mammendorf aus mit unseren Rädern zur Pfarrverbands-Wallfahrt nach Andechs. Trotz der unsicheren Wetterlage fanden sich knapp 30 Radler auf dem Kirchplatz von St. Jakob ein.

Nach Begrüßung durch PGR-Mitglied Sigrid Donhauser und Einweisung von Adi Stumper zum sicheren Radfahren in der Gruppe gab es noch eine kleine Andacht mit Diakon Jürgen Richter und die Aussendung der Wallfahrergruppe.

Pünktlich um 7 Uhr ging es dann mit Glockengeläut (Dank an Frau Zenker!) Richtung Jesenwang zu unserer 1. Station los. Dort schloss sich noch ein weiterer Radler unserer Gruppe an.

In Grünsink bei unserer 2. Station machten wir wie gewohnt unsere Brotzeitpause. Vor der Weiterfahrt hatten wir hier noch eine schöne besinnliche Andacht.

Zur letzten Station hielten wir nochmal an, als der „Heilige Berg“ schon in Sicht war. Danach fuhren wir in Stille, immer mit Blick auf Andechs, zum Kloster hinauf.

Vor der Wallfahrtskirche begrüßten wir die Fuß-Wallfahrer, die sich bereits in den frühen Morgenstunden von Adelshofen aus auf den Weg machten.

Wir feierten gemeinsam den Wallfahrergottesdienst, der von unserem Pfarrvikar Wojciech Halys zelebriert wurde.

Anschließend ging es zum Mittagessen wieder ins Gewölbestüberl der Andechser Brauerei.

Vielen Dank an alle, die zum Gelingen unserer diesjährigen Radl-Wallfahrt beigetragen haben! Vor allem an Diakon Jürgen Richter, Pfarrvikar Wojciech Halys, den Gestaltern der Stationen (Beate und Stefan Bauer, Sabine Radmanić, Gerti und Michael Mayer) und Adi Stumper für Planung und gewohnt sichere Durchführung der Radl-Tour!

Text und Bild: Sigrid Donhauser, PGR Mammendorf

❖❖❖

Dank zum Fronleichnamsfest in Luttenwang

Zusammen mit einer Vielzahl an Gästen aus Adelshofen und Nassenhausen durfte die Pfarrgemeinde Grunertshofen-Luttenwang am 19. Juni bei herrlichem Festtagswetter das Fronleichnamsfest in Luttenwang feiern.
Der Gottesdienst begann um 9 Uhr auf dem festlich geschmückten Sportplatz mit anschließender Prozession durch die Dorfstraßen von Luttenwang.

An vier wunderschön geschmückten Stationen wurden Texte von Lektoren aller vier Ortschaften vorgetragen, gebetet, gesungen und musiziert. Die Prozession endete in der Luttenwanger Marienkirche.

Nur durch das Mittun vieler, konnte dieser Tag gut organisiert werden und gelingen. Ich möchte mich an dieser Stelle ganz besonders bedanken bei:

- Pater Tison und Diakon Pöller für die feierliche Gestaltung des Gottesdienstes und der Prozession
- der Blaskapelle Adelshofen für die festliche musikalische Gestaltung
- Familie Gamsreiter für all ihre Mühe
- den Familien, die die Altäre geschmückt haben
- den Ministranten, Lektoren, der Kommunionhelferin und der Vorbeterin bei der Prozession
- unserer Nachbarpfarrei Adelshofen-Nassenhausen für jegliche Art der Unterstützung
- den Vereinen aus Adelshofen, Nassenhausen, Grunertshofen und Luttenwang mit ihren Fahnenabordnungen, den Himmel-, Kirchenfahnen- und Laternenträgern
- der Freiwilligen Feuerwehr Luttenwang
- Hans Frietinger für seine großartige Unterstützung

- allen Helferinnen und Helfern
- den Mitgliedern des Pfarrgemeinderates
- den Mitgliedern der Kirchenverwaltung
- Ihnen/Euch allen, die Sie/Ihr da wart und zum Gelingen dieses Festes beigetragen habt

Zum Schluss gilt mein größtes und besonders Vergelt`s Gott unserem Herrgott, dass er uns diesen wunderschönen und sonnigen Tag geschenkt hat.

Text: Gabi Wittmann, Bilder: Viktoria Schäfer und Wolfgang Weigl

❖❖❖

Fronleichnam in Jesenwang

Bei strahlend blauem Himmel und Sonnenschein haben wir am 19.06.2025 in Jesenwang zusammen mit Mammendorf das Fronleichnamsfest gefeiert.
Nach dem feierlichen Gottesdienst, gestaltet von Pfarrer Halys und Diakon Richter, führte uns die Prozession zu den festlich geschmückten Altären.

Begleitet wurden wir von der Mammendorfer Blaskapelle.

Bei den sommerlichen Temperaturen konnten sich die Gottesdienstbesucher anschließend im Pfarrgarten bei gutem Essen und Trinken stärken. Abgerundet wurde der schöne Tag mit Kaffee und Kuchen, der von unserer Jugendgruppe bereitgestellt wurde.

Ein großes Dankeschön geht an alle Helfer und Helferinnen, die uns so großartig unterstützt haben. Angefangen bei der Vorbereitung und Durchführung des Gottesdienstes, das Schmücken und Richten der festlichen Altäre. Weiter bedanken wir uns bei der freiwilligen Feuerwehr Jesenwang, die uns bei der Durchführung der Prozession unterstützt hat, bei allen Fahnenträger/innen und bei den Kuchenbäcker-innen, bei der Blaskapelle Mammendorf für die musikalische Begleitung, Klaus Becker von der Fotogruppe Mammendorf für die Bilder sowie bei allen Besuchern, die mit uns zusammen dieses schöne Fronleichnamsfest gefeiert haben.

Text: Tanja Kolbe, Bilder: Klaus Becker

❖❖❖

Neue Minis Jesenwang

Wir freuen uns, dass unsere Ministrant/innen in Jesenwang Verstärkung bekommen haben. Herzlich Willkommen an Euch!

Bild: privat

❖❖❖

Verabschiedung von Stefanie Keller

Im Rahmen eines feierlichen Gottesdienstes wurde Stefanie Keller, unsere Verwaltungsleiterin, am 21. Juni verabschiedet. Wir wünschen ihr für ihren weiteren Lebensweg alles Gute und Gottes Segen.

Bild: Klaus Becker

❖❖❖

Patrozinium St. Peter und Paul

Beim diesjährigen Patrozinium in Nannhofen durften wir einen ganz besonderen Gast begrüßen, nämlich Erzbischof Varghese Chakkalakal aus Calicutt (Indien). Dieser hat zusammen mit Pater Tison und Pfarrvikar Halys den Gottesdienst mit uns gefeiert. Pater Tison hat den Erzbischof vor über 30 Jahren als Student kennengelernt und seither verbindet die beiden eine tiefe Freundschaft. Nach dem Gottesdienst wurde dieser besondere Tag im Schützenheim noch gebührend gefeiert. Allen die zum Gelingen des Gottesdienstes und für das leibliche Wohl gesorgt haben ein „herzliches Vergelt´s Gott! – schön war´s.

❖❖❖

Redaktionsschluss: Dienstag, 08.07.25 – 10.00 Uhr, für den Pfarrbrief vom 28.07.25 bis 21.09.25 (8 Wochen!)

Pfarrverbandsbüro Mammendorf – Münchner Str. 1, 82291 Mammendorf
Telefon: 08145-1503, Fax: 08145-94772
E-Mail: pv-mammendorf@ebmuc.de
Bankverbindung: **Kath. Kirchenstiftung St. Jakobus d. Ältere – Haushaltsverbund**
IBAN: DE 52 7509 0300 0002 2608 40, BIC: GENODEF1M05
Homepage: https://www.pv-mammendorf.de/
Bürozeiten: Montag, 9 Uhr bis 12 Uhr; Mittwoch, 14 Uhr bis 18 Uhr
In den Ferien ist das Pfarrbüro Mammendorf am Mittwoch geschlossen.

Seelsorger im Pfarrverband

Pater Tison, Priesterlicher Leiter
Telefon: 08145-998417 oder in dringenden Angelegenheiten: 01525-8770463
E-Mail: TGeorgePattarumadathil@ebmuc.de

Pfarrvikar Wojciech Halys
Telefon: 08146-94405

Diakon Jürgen Richter, Pfarrverbandsbeauftragter
Telefon: 08145-270
E-Mail: jrichter@ebmuc.de

Diakon Martin Pöller
Telefon: 08145-998409 oder 0177-6457627
E-Mail: mpoeller@ebmuc.de

Verwaltungsleiterin: Claudia Steinke
Telefon: 08145-1503, E-Mail: csteinke@ebmuc.de
Sprechzeiten: Mittwoch, 14 Uhr bis 18 Uhr und nach Vereinbarung

Pfarramt Jesenwang: Kirchstr. 7, 82287 Jesenwang
Telefon: 08146-94405, Fax 08146-94406
E-Mail: st-michael.jesenwang@ebmuc.de
Bürozeiten: Mittwoch, 9 Uhr bis 11:30 Uhr

Pfarramt Adelshofen (für Adelshofen und Nassenhausen): Fuggerstr. 3, 82276 Adelshofen
Telefon: 08146-996255, Fax 08146-996256
E-Mail: st-michael.adelshofen@ebmuc.de
Bürozeiten: Dienstag, 9 Uhr bis 12 Uhr

für Grunertshofen und Luttenwang:
Tel. 08146-94405 (Fr. Stefanie Staamann), Fax 08146-94406
E-Mail: SStaamann@ebmuc.de
Bürozeiten: Mittwoch, 9 Uhr bis 11:30 Uhr (im Pfarramt Jesenwang, Kirchstr. 7, 82287 Jesenwang)

Weltladen Mammendorf e.V.: Klosterstraße 4 (2. Stock), 82291 Mammendorf
E-Mail: weltladen-mammendorf@gmx.de
Öffnungszeiten: Mi. 9 Uhr bis 12 Uhr, Do. 15 Uhr bis 18 Uhr, Fr. 17 Uhr bis 19 Uhr

Impressum:
Pfarrverbandsbrief des Pfarrverbands Mammendorf, Münchner Str. 1, 82291 Mammendorf
Herausgeber: Pfarrverband Mammendorf, Diakon Martin Pöller